

**Verfahren**  
**Bürgerhaushalt 2011**  
**für den Haushaltsplan 2012**



## Verfahren Bürgerhaushalt 2011 für den Haushaltsplan 2012

### Ausgangslage

Am 6. April 2011 hat der Rat der Stadt Münster die Einführung eines Bürgerhaushalts (städtische Beschlussvorlage Nr. V/0029/2011/1) beschlossen und die Stadtverwaltung beauftragt, noch im April 2011 mit der Umsetzung des Bürgerhaushalts 2011 (für den Haushaltsplan 2012) zu beginnen.

Vorausgegangen war ein Auftrag des Hauptausschusses des Rates der Stadt Münster an die Verwaltung vom 3. Februar 2010 (städtische Beschlussvorlage Nr. V/0077/2010), gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern konkrete Beteiligungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Ausgangspunkt für die Erarbeitung des Verfahrens Bürgerhaushalt war eine Bürgerversammlung zum städtischen Haushalt, die am 14. Januar 2010 stattfand. Im Nachgang dieser Bürgerversammlung wurde eine Arbeitsgruppe (mit der Bezeichnung „Kernarbeitsgruppe“) mit zunächst 12 Bürgerinnen und Bürgern gebildet, die sich im Laufe der Zeit (bis März 2011) auf 36 Mitglieder erweiterte. Diese Arbeitsgruppe erarbeitete im Jahr 2010 gemeinsam mit der Stadtverwaltung das Verfahren ‚Bürgerhaushalt‘, das Gegenstand der politischen Beratung und Beschlussfassung im Rat am 6. April 2011 war.

### Was sind Bürgerhaushalte?

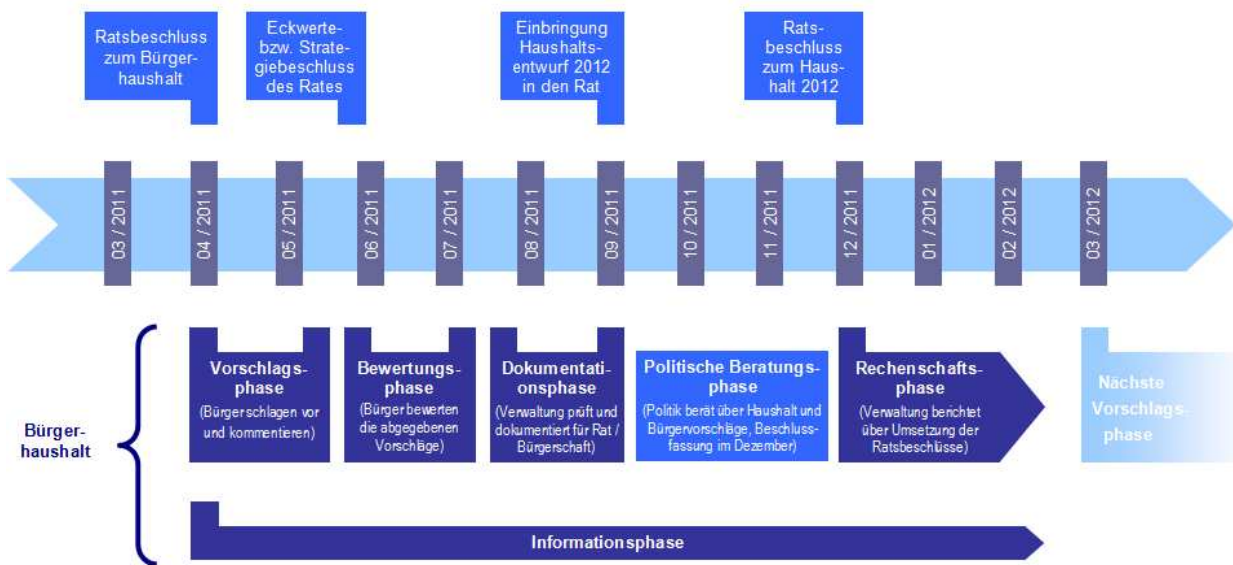
Bürgerhaushalte sind eine moderne Form der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an der Erstellung kommunaler Haushalte, bei der die Bürgerinnen und Bürger direkt, dauerhaft und eigenständig bei dessen Diskussion im Rahmen des Entscheidungsprozesses mitwirken. Bürgerhaushalt gelten als probater Weg, die lokale Demokratie zu fördern, breitere Bevölkerungsschichten in die kommunalpolitische Debatte einzubinden und problemadäquatere Lösungen zu finden, indem lokales Bürgerwissen stärker genutzt wird.

### Bürgerhaushalt in Münster

In Münster bezieht sich das Instrument Bürgerhaushalt auf den städtischen Haushalt des Folgejahres (der Bürgerhaushalt 2011 bezieht sich damit auf den Haushaltsplan 2012). Das Verfahren steht in zeitlichem Zusammenhang mit der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfes durch die Verwaltung und mit der politischen Beratung dieses Entwurfs, die mit der Einbringung des Haushaltsplanentwurfes (erste Ratssitzung nach den Sommerferien) beginnt und mit der Beschlussfassung des Rates in der Dezember-Sitzung beendet wird. Das Verfahren wird durch einen Beirat aus Bürgerinnen und Bürgern, Vertreterinnen und Vertretern der politischen Parteien und Mitarbeitern der Stadtverwaltung begleitet. Das Verfahren 2011 in Münster lässt sich in folgende abgrenzbare Phasen einteilen (siehe Grafik auf der nächsten Seite):

In der **Vorschlagsphase** konnten die Bürgerinnen und Bürger sowie alle, die eine gute Idee zum Münsterschen Haushalt oder zu den städtischen Leistungsbereichen hatten, Vorschläge abgeben: Entweder auf der dafür eingerichteten Internetseite, schriftlich oder telefonisch. 440 Vorschläge sind auf diesen Wegen zusammengekommen.

## BÜRGERHAUSHALT MÜNSTER



Alle abgegebenen Vorschläge konnten in der anschließenden **Bewertungsphase** durch die Münsteranerinnen und Münsteraner bewertet werden. Bewertungen konnten im Internet oder auf Vor-Ort-Veranstaltungen abgegeben werden. Daneben gab es eine schriftliche Umfrage zu den abgegebenen Vorschlägen, die auch die Stadtbezirke berücksichtigte.

Von den eingegangenen 440 Vorschlägen haben die Bürgerinnen und Bürger 90 Vorschläge durch ihr Votum priorisiert. Diese 90 bestplatzierten Vorschläge wurden in die Bestenliste aufgenommen und mit einer fachlichen Stellungnahme und einem Entscheidungsvorschlag der Verwaltung dokumentiert (**Dokumentationsphase**).

Die Dokumentation dieser 90 Vorschläge hat der Rat in seiner Sitzung vom 21.09.2011 zur Kenntnis genommen und an die zuständigen Bezirksvertretungen und Fachausschüsse zur Beratung im Rahmen der Etatsitzungen verwiesen (**politische Beratungsphase**). Abschließend hat der Rat am 14.12.2011 über die am besten bewerteten Vorschläge entschieden. Die Ratsbeschlüsse werden (unter anderem) auf den nachfolgenden Seiten und im Internet veröffentlicht.

Die Umsetzung der Ratsbeschlüsse und damit der aufzugreifenden Vorschläge ist Bestandteil der **Rechenschaftsphase**. Die Stadtverwaltung dokumentiert die Umsetzung in regelmäßigen Rechenschaftsberichten.

### Zusammenfassung der wichtigsten Beteiligungsdaten 2011

- 136 Besucher auf Vor-Ort-Veranstaltungen, die Vorschläge bewertet haben
- 1.728 registrierte Nutzer/innen auf der Internetseite (davon 978 männlich, 750 weiblich)
- 2.144 Teilnehmer/innen bei der schriftlichen Umfrage (davon 941 männlich, 1.061 weiblich)
- 3.900 mitwirkende Münsteraner/innen insgesamt
- 1,3 % Aktivierungsquote (Verhältnis aller Mitwirkenden zur Gesamtbevölkerung)
- 34 % Rücklaufquote bei der schriftlichen Umfrage

### Daten zur Bestenliste:

- 90 Vorschläge insgesamt, von 59 Bürgerinnen und Bürgern abgegeben
- 63 Vorschläge wurden aufgegriffen, teilweise / geändert aufgegriffen oder fließen in laufende Planungs- und Entscheidungsprozesse ein
- 27 Vorschläge wurden nicht aufgegriffen

Münsters Bürgerhaushalt im Internet: <http://buergerhaushalt.stadt-muenster.de>

**Liste der 90 bestplatzierten Bürgervorschläge 2011 in der Beschlussfassung  
des Rates der Stadt Münster vom 14.12.2011**

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschluss des Rates der Stadt Münster	
		Beschlusskategorie	Beschlusstext
18	Größere Mülleimer oder Container am Aasee	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird modifiziert aufgegriffen dahingehend, dass über die im Haushaltsplan für die Konzeption und Anschaffung der größeren Müllbehälter angesetzten Haushaltsmittel im Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen vorab beraten wird. Die Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € sind mit einem Sperrvermerk zu versehen.
20	Weitere Kita in St. Mauritz dringend benötigt	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Der Vorschlag fließt in den laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess ein.
29	Ökostrom für alle städtischen Liegenschaften	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, den Anteil der erneuerbaren Energien am städtischen Stromverbrauch von derzeit 30 Prozent auf 50 Prozent ab dem Jahr 2015 zu erhöhen. Die restlichen 50 Prozent sind durch Strom aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen zu decken.
34	Verkehrsschilder	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, im ersten Halbjahr 2012 ein Internetformular für eine Verkehrsschildermeldung auf den städtischen Internetseiten einzurichten. Über das Formular kann jede Bürgerin und jeder Bürger angeben, welches Verkehrsschild überprüft werden sollte.
41	Radweg über Rüschausbrücke	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
66	Radwege in Kreuzungen rot markieren	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
75	Schadensrückstellungen	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
77	Sozialhilfe besser kontrollieren	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
119	Mitten drin	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Wenn das städtische Wohnungsunternehmen Wohn- und Stadtbau GmbH – vorbehaltlich der Bereitstellung von Wohnraumfördermitteln des Landes – das Neubauprojekt mit Wohnungen für Menschen mit Behinderungen im Baugebiet Hiltrup Meesenstiege realisiert, soll die Verwaltung mit einer umsichtigen Belegung eine unterstützende Nachbarschaft ermöglichen.
120	Vier neue Bänke	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
122	Höhere Strafen für Littering (Vermüllung)	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, in regelmäßigen Abständen durch geeignete Maßnahmen dafür Sorge zu tragen, dass dem sogenannten Littering (Wegwerfen von Abfällen in die Umgebung) vorgebeugt wird. Die Maßnahmen sind im Rahmen der bestehenden Haushaltsansätze bzw. Wirtschaftsplanansätze durchzuführen. Über die durchgeführten Maßnahmen wird erstmals zum Jahresende 2012 berichtet.
125	Internet-Seite für Anregungen (Crowdsourcing App für Münster)	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, im ersten Halbjahr 2012 eine Internetseite einzurichten, auf der Bürgerinnen und Bürger (auch) über sogenannte Smartphones kleinere Mängel (zum Beispiel defekte Laternenmasten, Schlaglöcher, Glasscherben auf Radwegen) melden können.
128	Abschaffung / Verbot von Laubbläsern	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird dahingehend aufgegriffen, dass der laufende Prozess zur Reduzierung der durch den Betrieb entstehenden Belästigungen intensiv fortgesetzt wird.
131	Transparenz im Haushalt herstellen	Vorschlag wird aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, die vorhandenen Daten des Haushaltsplans zu nutzen und sie in geeigneter Form (zum Beispiel tabellarische Übersichten, grafische Darstellungen) für die entsprechenden städtischen Internetseiten aufzubereiten.

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschluss des Rates der Stadt Münster	
		Beschlusskategorie	Beschlusstext
132	Schrotträder entfernen	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Über die geplante neue Internetseite zur „Mängelmeldung“ können der Stadtverwaltung neben anderen Mängeln im Stadtbild auch funktionsuntüchtige Fahrräder gemeldet werden. Die Verwaltung wird diese Meldungen dann bei den regelmäßigen Kontrollen berücksichtigen.
162	Domplatz nicht zum Parkplatz verkommen lassen	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Die Verwaltung wird gebeten, in einer Vorlage Maßnahmen und Entscheidungsvorschläge zur Ordnung des Parkverkehrs darzustellen.
169	Ausweichstrecke der Kanalüberführung (KÜ) in Gelmer erhalten	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Der Vorschlag wird in die weiteren Überlegungen des laufenden Entscheidungsprozesses einbezogen.
171	Fahrradständer in der Innenstadt	Vorschlag wird aufgegriffen	Der Vorschlag wird auf der Grundlage der Vorlage V/0840/2011 aufgegriffen.
173	Verbesserung des Pendlerverkehrs mit dem Fahrrad	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird mit dem Ziel, die Möglichkeiten zur Verbesserung der Alltagsnutzung des Fahrrads auszuloten, eine Machbarkeitsstudie gemeinsam mit dem ADFC als Kooperationspartner erstellen.
174	Lichtverschmutzung abschalten	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Das Thema Lichtverschmutzung wird 2012 im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz aufgegriffen.
177	Stromsparende Technik für Beleuchtung und Ampeln	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird unter den dargestellten Prämissen aufgegriffen.
184	Anstrahlen der Bögen der Torminbrücke beenden	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
188	Eurocity- und Hafenfest auf den Prüfstand!	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
201	Ausgeglichener Haushalt in 2016	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Stadtverwaltung wird gebeten, das strukturelle Haushaltsdefizit in den nächsten Jahren abzubauen und im Jahr 2020 den Haushaltsausgleich zu erreichen.
235	Sperrung der Pferdegasse an Markttagen	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Die Verwaltung wird gebeten, in einer Vorlage Maßnahmen und Entscheidungsvorschläge zur Ordnung des Parkverkehrs darzustellen.
245	Kreisverkehr Hobbeltstraße, Handorfer Straße	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
257	Drogenumschlagplatz an den Aasee-Kugeln verhindern	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
260	Rad und Bus statt Auto fördern!	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Der Vorschlag fließt in die Überlegungen zur Aufstellung des Verkehrsentwicklungsplans 2025 und des Nahverkehrsplans ein.
263	Mehr Parkplätze oder kostenlose Bewohnerausweise	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
264	Umgestaltung des Bremer Platzes	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Bezüglich der künftigen Nutzung des Kinderspielplatzes Bremer Platz ist die Entscheidung der politischen Gremien (Vorlage V/0289/2011) abzuwarten. Die weiteren Aspekte des Vorschlags sind in das Verfahren „Sanierung Hauptbahnhof“ einfließen zu lassen.
266	Geldverschwendung für Nachtflohmärkte	Vorschlag wird nicht aufgegriffen.	Es werden 50.000 € für 2 Nachtflohmärkte zur Verfügung gestellt. Davon sind 10.000 € mit einem Sperrvermerk versehen.
270	Grundschulen: Erhalt von Fördergeldern	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist bereits umgesetzt.
277	Warum sind Flutlichtanlagen nachts eingeschaltet?	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag wurde bereits verwaltungsseitig aufgegriffen und umgesetzt.
283	Doppelseitig drucken für Umwelt, Uni und Kasse!	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Die Verwaltung wird die Möglichkeiten, doppelseitig zu drucken und zu kopieren, im Sinne eines Ressourcen schonenden Handelns weiter ausbauen.
285	Kein Parkplatz am Domplatz!	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Die Verwaltung wird gebeten, in einer Vorlage Maßnahmen und Entscheidungsvorschläge zur Ordnung des Parkverkehrs darzustellen.

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschluss des Rates der Stadt Münster	
		Beschlusskategorie	Beschlusstext
298	Zuschuss zum „Turnier der Sieger“ streichen oder verringern	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
300	Zuschuss zum „K+K Cup“ streichen oder verringern	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
324	LED-Lampen	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
325	Neubau der 08-Halle	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Verwaltung den Vorschlag im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2012 aufgegriffen hat.
327	Keine pauschalen Kürzungen	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Dem Vorschlag kann in der Weise gefolgt werden, dass bei zukünftigen Haushaltskonsolidierungen die Aufgabenkritik vorrangig vor pauschalen Kürzungen einzusetzen ist.
333	Keine Nachverdichtung an der Westerholtschen Wiese	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
334	Heizpilze besteuern	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
337	Einrichtung eines Bauinvestitionscontrollings	Vorschlag wird aufgegriffen	Wesentliche Teile eines Bauinvestitionscontrollings werden bei der Stadt Münster bereits angewendet. Gleichwohl wird die Verwaltung beauftragt, unter Einbindung des Amtes für Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision im Sinne einer effektiveren Kostensteuerung bis zum Jahresende 2012 weitere Verbesserungsmöglichkeiten beim Bauinvestitionscontrolling zu prüfen.
339	Bußgeld für das Verteilen von Werbezetteln	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist bereits umgesetzt. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, im ersten Halbjahr 2012 auf den städtischen Internetseiten einen tabellarischen „Bußgeldkatalog“ entsprechend der Kölner Straßenordnung einzustellen, um für unerwünschte Werbemaßnahmen im öffentlichen Raum zu sensibilisieren.
340	Heizungen in Schulräumen bedarfsgerecht regeln	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird dahingehend aufgegriffen, dass zu den beiden im Ist-Zustand bestehenden Regelungsmöglichkeiten für die Raumtemperatur eine weitere Variante als Optimierungsvariante getestet und bei positivem Ergebnis für die Zukunft eingesetzt wird.
347	Nicht mehr ausgeben als einnehmen	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, die Haushaltspläne der nächsten Jahre so aufzustellen, dass spätestens im Jahr 2020 der strukturelle Haushaltsausgleich erreicht wird.
350	Strom sparen	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beleuchtungssituation im Sinne des Vorschlags noch in diesem Jahr verändert wird.
355	Dienstreisen minimieren	Vorschlag wird aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, im ersten Halbjahr 2012 eine Analyse und Bewertung des Dienstreisegeschehens durchführen. Darüber hinaus erarbeitet die Verwaltung ein Konzept, mit dem Alternativen zu Dienstreisen insbesondere unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit aufgezeigt werden.
356	Hundekotbeutel-Spender mit Mülleimern	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Der Vorschlag wird in die weiteren Überlegungen des im 1. Quartal 2012 zu erarbeitenden Konzepts einbezogen.
358	Größere Abfalleimer im Südpark	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der im Rahmen des Aaseekonzepts zu entwickelnden und in 2012 zu erprobenden größeren Müllbehälter Überlegungen anzustellen, ob und inwieweit eine Umrüstung der vorhandenen Müllbehälter im Südpark angezeigt ist.
360	Mehr Bänke durch Spenden	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist bereits umgesetzt.
363	Last-Minute-Tickets bei den Städtischen Bühnen	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird dahingehend umgesetzt, dass bei Vorstellungen im Großen Haus ein Kontingent von bis zu 50 Eintrittskarten und bei Vorstellungen im Kleinen Haus ein Kontingent von bis zu 20 Eintrittskarten jeweils ab 15 Minuten vor der Vorstellung an der Abendkasse zum halben Preis verkauft wird.

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschluss des Rates der Stadt Münster	
		Beschlusskategorie	Beschlusstext
366	Die Stadtbücherei stärken!	Vorschlag wird aufgegriffen	Der Etat der Stadtbücherei wird um 40.760 € erhöht.
369	Grundwassernutzung für Berieselung von Sportanlagen	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird dahingehend umgesetzt, dass bei jeder anstehenden größeren Sanierung einer zur Zeit ausschließlich mit Stadtwasser betriebenen Sportanlage geprüft wird, ob künftig Brunnenwasser genutzt werden kann.
370	1 Klimaschutz-Euro von jedem Fluggast des (FMO)	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Geschäftsführung des Flughafens Münster/Osnabrück Alternativen – auf freiwilliger Basis – zur Erhebung eines Klimaschutz-Euros zu prüfen und den kommunalen Gremien im ersten Halbjahr 2012 hierüber zu berichten.
371	Jagdsteuer einführen	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
387	Sonnwärme für Duschwasser	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, im Einzelfall auf der Grundlage von Wirtschaftlichkeitsberechnungen zu prüfen, wo weitere Solaranlagen auf städtischen Sportstätten eingesetzt werden können. Die Solaranlagen sind aus den vorhandenen Budgets zu finanzieren.
405	Die Zukunft der Musikschule sichern	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beachtung der vom Rat beschlossenen finanziellen Eckpunkte für die Musikschule bis Ende des 1. Quartals 2012 ein Personalentwicklungskonzept zu erarbeiten.
407	Fahrradpumpe / Fahrradkompressor am Rathaus erneuern	Vorschlag wird aufgegriffen	Der Vorschlag wird – entsprechend der neuen Stellungnahme von Anfang Oktober – aufgegriffen.
409	Vermietung städtischer Immobilien	Vorschlag wird aufgegriffen	Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Verwaltung das Anliegen des Vorschlags im Rahmen der mittelfristigen Büroflächenplanung bearbeitet.
413	Zuschuss TC Hiltrup kürzen	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
414	Schulwege – Winterdienst	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
417	Keine Verlosung von iPod und so weiter an Erstwohnsitzler!	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
422	Endlich neue Fenster für das Schillergymnasium	Vorschlag wird aufgegriffen	Der Vorschlag wird aufgegriffen.
424	Festtagsbeleuchtung nur an besonderen Tagen	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
429	Verkehrsberuhigung Erbdrostenweg / Franz-Beiske-Weg	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist aufgegriffen.
430	Kosten für Sperrpfosten am Domplatz einsparen	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Die Verwaltung wird gebeten, in einer Vorlage Maßnahmen und Entscheidungsvorschläge zur Ordnung des Parkverkehrs darzustellen.
433	Sieben Bahnhaltepunkte umgehend reaktivieren	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Der Vorschlag wird insoweit aufgegriffen, dass die Haltepunkte Roxel und Mecklenbeck bis Ende 2013 gebaut und in Betrieb genommen werden. Bzgl. der weiteren genannten Haltepunkte sind die Untersuchungsergebnisse im Rahmen des VEP Münster 2025 abzuwarten und ggf. die notwendigen Abstimmungsverfahren einzuleiten.
437	Bepflanzung von Kreisverkehr	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist bereits umgesetzt.
443	Gesundheitsförderung in Grundschulen	Vorschlag wird aufgegriffen	Für 2012 und 2013 werden Mittel in Höhe von jeweils 25.000 € bereitgestellt. Die Mittelentsperrung erfolgt durch den Ausschuss für Schule und Weiterbildung.
446	Streichung des Zuschusses	Vorschlag wird aufgegriffen	Der Vorschlag ist aufzugreifen.
454	Fuß-Radfahrertunnel Marktallee	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, im ersten Halbjahr 2012 im Bereich des Fuß- und Radwegetunnels an der Marktallee die Spurentrennung durch Neu- und Nachmarkierungen zu verbessern und die Beleuchtungsstärke im Tunnel zu verdoppeln.

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschluss des Rates der Stadt Münster	
		Beschlusskategorie	Beschlusstext
456	Kreisverkehr Osttor mit Albersloher Weg	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist bereits umgesetzt.
466	Paten für Grünflächen, Spielplätze, Gehwege	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Es wird festgestellt, dass der Vorschlag im Rahmen der Kampagne „Münster bekennt Farbe“ auch im nächsten Jahr aktiv umgesetzt wird.
475	Keine Subventionierung des Münster – Bahnhofs	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
479	Ampeln ausschalten	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
483	Räumung der Radwege bei Schneefall	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	In Abhängigkeit von der Wetterlage wird sich die Verwaltung auch zukünftig darum bemühen, die Radwege auf den Fahrbahnen der verkehrswichtigen Straßen zu räumen.
486	Sozialpädagogische Schulung von Jugendbetreuern	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
490	Fahrradstraße im Bezirk Mitte	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Der Vorschlag wird in die weiteren Planungsüberlegungen einbezogen.
492	Energie sparen: Kreisverkehr statt Ampeln	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
506	Radverkehr angemessen finanzieren	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Verwaltung wird beauftragt, in 2012 das Thema der zielorientierten Steuerung des Verkehrsbudgets aufzugreifen und – wenn möglich – für die politische Steuerung geeignete Ziele und Kenngrößen / Kennzahlen zu formulieren.
507	Tierpaten für den Zoo	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist umgesetzt.
508	Einsparung durch Stopp unnötiger Zertifizierungen	Vorschlag wird aufgegriffen	Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Jahr 2012 ein gesamtstädtisches Beteiligungs-/ Entscheidungsverfahren über die Teilnahme an Wettbewerbs- oder Zertifizierungsverfahren zu entwickeln, welches im Sinne eines Qualitätsmanagements die Aspekte Wirtschaftlichkeit, Zielorientierung, Imageförderung und gegebenenfalls weitere Aspekte berücksichtigt.
519	Gelbe Säcke auf gelbe Tonnen umstellen	Vorschlag wird teilweise / modifiziert aufgegriffen	Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Jahr 2012 einen Vorschlag zu unterbreiten, wie die gebrauchten Verkaufsverpackungen in Münster zukünftig erfasst werden sollen. Dabei ist die Einführung einer gelben Tonne ebenso wie die gegebenenfalls mögliche Einführung einer Wertstofftonne zu prüfen.
521	Ganzheitliches, nachhaltiges und faires Handeln	Vorschlag wird aufgegriffen	Den im Vorschlag dargestellten Aspekt des „lebensbejahenden, lebensachtenden und respektvollen“ Umgangs mit Mensch, Tier und Natur versteht die Stadtverwaltung als Aufforderung, an deren Umsetzung kontinuierlich zu arbeiten ist.
523	Planung von Kinderspielplätzen durch Schulen	Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt	Der Vorschlag ist im Rahmen des rechtlich Zulässigen aufgegriffen und umgesetzt.
525	Keine Anbindung Eschstraße an Umgehung Wolbeck	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
526	Mehr Bewegungsnischen und Wasserspiele in der Innenstadt	Vorschlag wird in laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess einbezogen	Der Vorschlag wird im Rahmen der Planung von Entwicklungsmaßnahmen aufgegriffen.
528	Kein Neubau der Feuerwache III in Hilstrup	Vorschlag wird nicht aufgegriffen	Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.
530	Kontrolle/Transparenz der Ausgaben bei laufenden Gesamtprojekten (Zentrumserweiterung Kinderhaus)	Vorschlag wird aufgegriffen	Der Vorschlag wird aufgegriffen.

**Hinweis:** Die Vorschläge sind im Internet über die jeweilige Nummer abrufbar. Im Internet sind weitere Informationen zu den Vorschlägen zu finden.

<http://buergerhaushalt.stadt-muenster.de>